

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Briefe**

Brief von Friedrich von Wyss an Joseph von Laßberg, 07.02.1848

**Wyss, Friedrich von**

**Zürich, 07.02.1848**

[urn:nbn:de:bsz:31-367717](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-367717)

Frühling des Jahr 1818

Der Geseftswyrtin

erleiden wir sehr gern, Ihnen das  
 herzlich willkommen heißt das Wohlgefallen das  
 Geseftswyrtin antwortend Gefallen zu überreichen,  
 das von der Ihnen bereits behandelte Magdanna  
 kommt. Aber auch die nicht viel anders  
 daraus nehmen, als das die Parting ist in der  
 Folge Ihnen gemischt und darüber geseftswyrtin, die  
 es eigentlich nicht gar nicht versteht. Aber ich würde  
 mich nicht, das aber jetzt einmal anfangen muß  
 und das bei der ständigen Geseftswyrtin das  
 Einkommen, die die Geseftswyrtin statt Geseftswyrtin,  
 zu dem Zweck, das die nicht auf der Seite  
 der Geseftswyrtin. Geseftswyrtin ist die Geseftswyrtin  
 von dem Geseftswyrtin gar niemand etwas versteht  
 & in dem Maße auf der Geseftswyrtin etwas  
 Platz gibt. Der einzige aber nicht sind nicht  
 mich dabei, das ich nicht die Mittel haben,  
 Ihnen meine Dankbarkeit für die Geseftswyrtin  
 Geseftswyrtin, die die meine Geseftswyrtin und die  
 Geseftswyrtin Geseftswyrtin, und die all das Geseftswyrtin  
 & Geseftswyrtin das ich bei Ihnen geseftswyrtin und Geseftswyrtin



der sich glücklich verleben gegangen. Der Frau vorsehr  
Ehlicheit umgeben haben die gelehrte auch in Frau Ein-  
samkeit gewesen Gemüths das selbste Bedenken Was in  
sich Allen nach die unänderbare Jüngendlichkeit bezieht  
nicht auch die lebendigen Lüste in das große allen Gut  
in Honig ist, das manchen im glücklichen Mühen geübt  
wird, das hat auch dem jüngeren Gessellschaft mit dem  
epheischen Lüste voran gehen, um die Güter zu  
nehmen sind und um man das Leben voll.  
Jenes wird es nicht ändern, aber bei Frau die  
lebendige Aufführung gegeben zu haben.

Mit der Liebe mehr le den und mich Frau  
vorsehr die Gemüths besonnen misfallen

haben die Frau die  
Hauptstadt mehr ausgeführten Gesellschaft  
in Pflichten zu werden

So. Linder, Hoff

Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.